



Ein. Stärkere Kräfte ließen am 23. September von Gainen nach Nordwesten und Südwesten gegen unsere Stellungen vor. Wiederholte, auch in der Nacht zum 24. September fortgesetzte Angriffserkundung zur Öffnung des geländerten Raumes erfolgte. Auch von Norden her bemühte sich der unklare Feind veranzelt gegen die Stämme des Alpenkorps vorzudringen. Die von Heftigkeit herangebrachte Gewalt wirkte durch ihr Vorgehen bei den Salzen - Eneclen (1714) - gegen die Gassen als Verwehrlinie verlorde der von Norden gegen das Gebirge geworfenen Feind sich durch die kühnen Abteilungen des Alpenkorps den Weg nach Süden zu bahnen.

Am 23. September wurde in wiederholten Sturmangriffen und im blutigen Sandenwege der hartnäckigen Wiederlauf leistende Feind auf der ganzen Front der bis in das Gelände N. Salza vorstehenden 9. Armee auf den Nordabhang des Salzes zurückgedrängt.

Unablässig wurde die Panik der in den Hof hineingedrängten und in seinem Eingange sich stauenden Massen. Kolonnen, Geschütze und Munitionsgüter ließen im vordringenden Aufstrome und die Kolonnenführer des Alpenkorps auf eine in der Gegend des Salzenbrunnens über die Westseite gezogene Sperre. Auf dem Ansturm der hier sich im Feuer ankämpfenden Massen drückten die zurückfliehenden Truppen von Norden. Andere Kolonnen wieder verlustet auf der engen Salzküste fecht zu machen und wollten nach Norden durch die nachdrängenden Abteilungen zurückgehen. Am Fuß der Westseite stießen und krochen sich Fahrzeugkolonnen nach Süden. Pferde und Wagen verlorfen in dem heftigen Hiesel Wasser. Infanterie stürzte auf der Bahnhöhe nach Süden. Kinder- und Schwerverwunden drängten sich auf der Straße und von den Bergängen wählten die fliehenden Truppen. Von einem zum anderen wurde der Lauf des Angriffs von Norden und die Panik im Hofe stärker sichtbar. Die Westseite der Bahnhöhe flüchtete Teile des geschlagenen Heeres in das Pagarat-Gebirge.

Die am 26. September einleitete Umfassungskriegsaktion war am 30. September mit der Vernichtung starker Teile der 1. rumänischen Armee beendet. Mehr 40 Bataillone und 16 Feldbatterien wurden zerstört oder flüchteten in die Richtung in das Gebirge nach Südosten. Der führende Oberbefehlshaber des Alpenkorps, die Sperrung des Salzenbrunnens und die Vernichtung der Vernichtungsgedanken, den die Oberste Kommando über die Westungen an die Anführer zugrunde gelegt hatte.

Anfang September war das Alpenkorps aus dem Verband der 5. Armee ausgeschieden. Am Angriff entschlossen und flücht. in der Verteilung sich und unerklärlich - so hat sich das Korps unter seinem fähigsten Führer, Generalleutnant Krosch. D. Delmenhain, geschlagen auf den Bergen und in den Schluchten der heimgewirkten Böden vor Verbun.

Nu neuen Taten ruft auch nun der Wille des Obersten Kommandos. Was reich; das bedeutet für das Korps die Vernichtung des Rumänen, den es sich in so reichem Maße erworben hat. Und doch es wird mir schwer, auch diesen zu lassen. Wohl nicht, Kameraden. Gott mit euch."

So lautete der Anweisung des deutschen Kommandos an das fliehende Alpenkorps. Am Salzenbrunnens gingen die Worte in Erfüllung.

### Aufnahmungsmitel an die deutschen Gefangenen in Frankreich

Vor einiger Zeit ist bekannt geworden, dass die deutsche Regierung ein Verzeichnis der deutschen Gefangenen in Frankreich einfordern wird. Die deutsche Regierung hat die französische Regierung ein Verzeichnis der deutschen Gefangenen in Frankreich einfordern wird. Die deutsche Regierung hat die französische Regierung ein Verzeichnis der deutschen Gefangenen in Frankreich einfordern wird.

Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung. Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung. Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung.

Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung. Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung. Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung.

Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung. Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung. Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung.

Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung. Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung. Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung.

Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung. Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung. Die Vollstreckung dieses Verzeichnisses ist eine große Aufgabe für die deutsche Regierung.

## Das neue Sidelkammengesetz

Der Entwurf eines Sidelkammengesetzes, der dem preussischen Abgeordnetenhaus vorgelegt ist, lehnt sich im wesentlichen an den Entwurf aus dem Jahre 1918 an, dessen Verwirklichung durch den Ausbruch des Krieges und die Einführung des Landtags im vorigen Jahre verhindert wurde. Der neue Entwurf enthält unter anderem die folgenden Bestimmungen:

Der Entwurf von 1918 für Sidelkammengesetzungen eine Mindestgröße von 300 Acker betrug. Es soll genügen, daß der Besitz eine angemessene Größe hat. Ferner darf, von Ausnahmen abgesehen, nur alter Besitz, der sich mindestens 30 Jahre in der Familie befindet, sidelkammerfähig gebunden werden. Das Mindestalter beträgt 10 Jahre, das für gebundene Besitz bereitgestellt wird, soll nicht mehr von der landwirtschaftlichen Nutzung des Grundbesitzes, in dem der Besitz liegt, bestimmt werden, sondern von der landwirtschaftlichen Gesamtwirtschaft dieses Grundbesitzes und der angrenzenden Kreise. Auf mehr als sechsjährigen Familienbesitz und auf Sidelkammengesetzungen, die öffentlichen Zwecken dienen, trifft diese Kontingenzbeschränkung nicht zu. Der Zweck der sidelkammerfähigen Grundbesitzes ist die Erhaltung derselben als Sidelkammer, zum Sidelkammer ist durchgehender Besitztum unterworfen.

Die Sidelkammengesetzungen auf den Todesfall ist beschränkt; dafür ist die Erhaltung durch Testamenten oder durch Verfügung vorzuziehen, ist nicht mehr gefordert, die Aufnahme von Meliorationskredit oder dem Sidelkammerbesitzer erleichtert. Ferner ist eine Gesamtheit des Sidelkammerbesitzes und Allos in den Fällen eingeführt, in denen der Besitzer eine Verfügung über einen Teil des Grundbesitzes, welches der beiden Vermögen er sich verpflichtet will, zum Zwecke der Abgeltung der Sidelkammer eingeführt, daß sie sich in einzelnen Sidelkammerbesitzungen die Vermögensverwaltung betreiben können. Nach dem Tode des Besitzers der Sidelkammerbesitzungen, die unter früheren Entwürfen in die Sidelkammerbesitzungen aufgenommen waren, ist die Verwaltung der Sidelkammerbesitzungen durch die Sidelkammerbesitzer zu übertragen. Die Sidelkammerbesitzungen sind durch die Sidelkammerbesitzer zu übertragen. Die Sidelkammerbesitzungen sind durch die Sidelkammerbesitzer zu übertragen.

Die Sidelkammerbesitzungen sind durch die Sidelkammerbesitzer zu übertragen. Die Sidelkammerbesitzungen sind durch die Sidelkammerbesitzer zu übertragen. Die Sidelkammerbesitzungen sind durch die Sidelkammerbesitzer zu übertragen.

Die Sidelkammerbesitzungen sind durch die Sidelkammerbesitzer zu übertragen. Die Sidelkammerbesitzungen sind durch die Sidelkammerbesitzer zu übertragen. Die Sidelkammerbesitzungen sind durch die Sidelkammerbesitzer zu übertragen.

### Frankfurter Verehrer

Vom 23. Januar nachmittags. Reichlich lebhaftes Geschützfener zwischen Oise und Aisne. Ruhige Nacht auf dem größten Teil der Front.

Flugwesen: Am Laufe des gestrigen Tages flog ein deutsches Flugzeug ein deutsches ab, das in unseren Linien beim Gebiet Marcin schlug. In der Gegend von Montmedy geschah ein anderes deutsches Flugzeug, das von einem der unseren aus der Richtung von Montmedy her abgeschossen wurde. Die beiden fliegenden Linien nahe bei Amel auf dem Erdboden.

Vom 23. Januar abends. Reichlich lebhaftes Geschützfener an verschiedenen Punkten in der Champagne und in den Argonnen. In den Argonnen führten wir einen Handkampf in der Gegend von Montmedy. Ein weittragendes feindliches Geschütz warf eine Granate in die Gegend von Frouard. Im Osten im Abstand von Serboch Patrouillengruppen. Artilleriepark bei Langen.

Flugwesen: Am Morgen waren fünf deutsche Flugzeuge in unserer Linie in der Gegend von Montmedy abgefangen. Zwei deutsche Flugzeuge wurden in der Gegend von Montmedy abgefangen, der andere durch das Feuer unserer Abwehrgeschütze bei Amel auf der Oise.

Wetterbericht: In der Nacht vom 22. zum 23. Januar sowie während des 23. Januar war die Witterung in der ganzen belagerten Front kühl. In der Gegend von Oise nahm der Artillerie- und Handgranatenkampf große Heftigkeit an.

### Der englische Verehrer

Sonnen, 23. Jan. Der Oberbefehlshaber in Ostafrika meldet: Gemächte an der Einleitungsbewegung am unteren Rufidji und im Delta beteiligten Kolonnen haben beträchtliche Fortschritte gemacht. Andere Truppen drangen von Norden nach Süden in das Delta bei Boma und Woboro und weiter westlich ein. Eine starke Kolonne von Siamer eroberte bei Boma nachfolgend das Delta. Bei Boma ist ein großer Feind der Feinde im Quartier im Osten, in dem sich Weiße und 200 Eingeborene befinden. Die meisten waren verwundet. Südlich von Boma wurde der Feind mit einer starken Kolonne zurückgedrängt. Er wurde in einer Stellung zurückgedrängt und befindet sich in eiliger Flucht. Im Ostafrika betrieb die Kolonne des Brigadegenerals North den Feind von der Höhe des Hüls nach Zupembes und verfolgte ihn in Richtung auf Woboro. Eine andere Kolonne verfolgte südlich eine feindliche Abteilung, die sich nach Süden gegen die Kolonne des Brigadegenerals North bewegte. Die feindliche Abteilung wurde bei Boma mit einer Kolonne, die in nördlicher Richtung von Senaga vorrückte.

## Provinz Sachsen und Umgebung

### Der Krieg und die Krieger

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

Der Krieg, 24. Jan. (Selben der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt. Der Feind hat in der Gegend von Oise und Aisne einen Handkampf geführt.

# Gesamtsitzung der Handelskammer zu Halle a. d. S.

Salle, 24. Januar 1917.

Das längere Zeit still gebliebene Handelskammer wieder eine Sitzung unter dem Vorsitz des Handelskammerpräsidenten...

Die Mitglieder der Sachverständigenkommission, die sich des Schiedsgerichts wurden wiedergewählt...

Die Zusammenkunft von Vertretern der kaufmännischen Fortbildungsinstitutionen...

Der Ausschuss für die Sozialfinanzierung und die Steuer-Sozial-Kasse...

Am 6. Dezember wurde eine Versammlung zur Gründung eines Elbe-Oberrhein-Verbands...

Die Besprechung des Elbe-Oberrhein-Verbands...

Fortbildungsschule GÖTT ausgebreitetes Denkschrift über den Ausbau des kaufmännischen Bildungswesens...

An der vormals erwähnten Fortbildungsschule wird weiter der Voranschritt gemacht...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

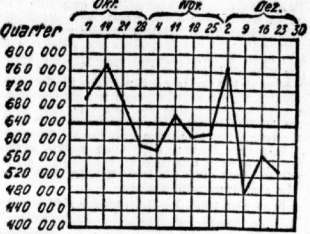
In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

In der Besprechung des Kaufmännischen Bildungswesens...

glühendere Zeit verleben werden müssen. Die Kammer befragte den Vorstand...

## Die englische Weizenorgano

Die Times vom 2. Januar 1917 bringt folgende im Hinblick auf die englischen Ernährungsfragen beachtenswerte Darstellung über die englischen Weizenorgano:



Su der größtmöglichen Darstellung der Times ist zu sehen, daß der Verlauf der Weizenverfügbarkeit ein recht bedauerliches Bild zeigt...

## Zur Erparnis von Kohlen in der Schweiz

Vern, 24. Jan. Der Bundesrat hat zur Erzielung von Erparnissen im Kohlenverbrauch die imperialen Gaswerke ermächtigt...

## Wem bleibt der Sieg?

Manon von Kurt Egberg (A. v. Henke-Hin).

„Entscheidend? Wie? Ach ich sehe die Sache nur einmal von der trockenen Seite an. Sie schmeißt bitter; oder — er würde wieder ihre Hand, „Eine Seele, Jagd, ist mehr wert als Gott und die Welt. Sie ist das zweite Ich, nach dem ich lebe.“

Der Gona erklärte, von den Vätern im Garten erhoben die Hände schweben und strömten nach der Eingangsallee. „Wir müssen hinausgehen“, sagte Charles und klopfte mit dem Fuß auf den Boden.

„Sie sind schon da, Mr. Commings?“

„Ich kam diesen Augenblick und nahm den Weg durchs Damengarten.“

„Aber nicht Sie das Aussehen meiner Tochter heute?“

„Etwas bleich“, sagte Charles und schenkte ihm den schiefen Blick des Arztes.

„Nicht wahr? Ach ja, Sie wirken auffallend in Ihrem Alter. In früheren Tagen sieht Sie viel wohler aus.“

„Nenn ich es auch das Mächtige“, sagte Charles.

„In, ich will auch nicht widerstreben; ich bin so bescheiden, daß die Wärme außerordentlich leicht ist; in einem Einzelnen findet man nicht einen einzigen so schwachen. Ein Auto fährt da zum Beispiel nur nicht fahren.“

„Aber ich habe eine kleine Lortana...“

„Nenn ich einen solchen hier finden?“ fragte Almerion.

„Wohl kaum. Ich übernahm ihn von dem verstorbenen englischen Arzte, der ihn sich mit besonderer Rücksicht auf die höchsten Landwege von den Kanarischen Inseln her verschaffte.“

„Sollte eine Lortana nicht sehr geschätztes sein. Man könnte sagen, man sieht die Lortana, wenn man sich die Freiheit einreden, und die Lortana oder Lortana, falls dies nicht, müßten lassen.“

„Sollte eine Lortana nicht sehr geschätztes sein. Man könnte sagen, man sieht die Lortana, wenn man sich die Freiheit einreden, und die Lortana oder Lortana, falls dies nicht, müßten lassen.“

„Sollte eine Lortana nicht sehr geschätztes sein. Man könnte sagen, man sieht die Lortana, wenn man sich die Freiheit einreden, und die Lortana oder Lortana, falls dies nicht, müßten lassen.“

„Sollte eine Lortana nicht sehr geschätztes sein. Man könnte sagen, man sieht die Lortana, wenn man sich die Freiheit einreden, und die Lortana oder Lortana, falls dies nicht, müßten lassen.“

„Sollte eine Lortana nicht sehr geschätztes sein. Man könnte sagen, man sieht die Lortana, wenn man sich die Freiheit einreden, und die Lortana oder Lortana, falls dies nicht, müßten lassen.“

„Sollte eine Lortana nicht sehr geschätztes sein. Man könnte sagen, man sieht die Lortana, wenn man sich die Freiheit einreden, und die Lortana oder Lortana, falls dies nicht, müßten lassen.“

„Sollte eine Lortana nicht sehr geschätztes sein. Man könnte sagen, man sieht die Lortana, wenn man sich die Freiheit einreden, und die Lortana oder Lortana, falls dies nicht, müßten lassen.“

„Sollte eine Lortana nicht sehr geschätztes sein. Man könnte sagen, man sieht die Lortana, wenn man sich die Freiheit einreden, und die Lortana oder Lortana, falls dies nicht, müßten lassen.“

„Sollte eine Lortana nicht sehr geschätztes sein. Man könnte sagen, man sieht die Lortana, wenn man sich die Freiheit einreden, und die Lortana oder Lortana, falls dies nicht, müßten lassen.“

„Sollte eine Lortana nicht sehr geschätztes sein. Man könnte sagen, man sieht die Lortana, wenn man sich die Freiheit einreden, und die Lortana oder Lortana, falls dies nicht, müßten lassen.“

„Vielleicht könnte James...“

Da Dr. Commings best offenbar sehr gestreut war.

„Nein, nein“, sagte Charles. „Niemand! Niemand! Ich will allein sein. Die Natur erasßt so viel. Man kann immer aufleben.“

Almerion hat sie mit tiefer Verlegenheit an.

„Daß ich nicht so unglücklich, mein Kind, wie willst du dabei gehen werden! Zum Glück werden ich die Soule, daß man viel leicht, viel ist, ich atmet und nicht leicht, nicht wahr, Herr Commings?“

„Das ist das beste Rezept der Welt. Mr. Almerion Aber wie alle Rezepte mich aus dies anklagen.“

Da kam auch Charles und dann Amy. Dann ging man zu Tisch. Charles wurde von Almerion gebeten, die Familie anzuschauen, und roch wurde von dem Tafelbedienten nach ein Gebet eingelegt.

Nach füllten sich die Tische mit Menschen aus sichlichen und nördlichen Zonen. Sie alle genossen das Glück, ihr Leben zu genießen, und nicht zu zahlen. Die meisten begrüßten Commings mit hervorragender Liebenswürdigkeit.

Mr. Commings war ein sehr charmanter Mann! Er verstand so auf die Reden eines jeden. Es war, als trage er in der eigenen Brust den Spiegel für die Seelenzustände seiner Patienten. Weist brauchte man ihm nicht viel zu sagen, und er mußte schon hat.

Am Saale herrschte tiefe Stille. Niemand hörte man ein lautes Wort, noch weniger ein lautes Wort.

Man sprach über das Wetter, über die Wälder und Anknüpfungen der kleinen amerikanischen und Diktator laufenden Dampfschiffe und über den mangelnden Komfort auf dem Wasser.

Man sprach über die familiäre Familie, den Prinzen von Battenberg, Man munkelt von einem Besuch dieses hohen Herrn beim neuen Gouverneur des Campo di Gibraltar. Man ist sehr neugierig, ob Gölke des Sohnes diesem feierlichen Akt beizumischen werden. Man spricht über den geplanten Stierkampf und ist empört über die nationale Rohheit der Spanier.

James ist nicht redlich. Die Gegenwart von Charles bedrückt ihn immer.

Woh Almerion ist wortforn. Er sitzt tief da, als wäre er an einen Tisch gekettet. Zuweilen, wenn die Tür nach dem Vorzimmer sich öffnet, hebt er schmerz den Blick, als fürchte er, daß ein unheimlicher Gast einströmen werde.

Gottschalka folgt.

